

Englisches Kopfgeld für Nichthofen.

Die Engländer haben ein Flugzeuggeschwader von freiwilligen Fliegern zusammengestellt, das ausschließlich auf die Vernichtung des erfolgreichsten deutschen Kampffliegers, Rittmeister v. Nichthofen, ausgehen soll. Der Flieger, dem der Abschluß oder die Gefangennahme von Nichthofen gelingt, erhält das Victoria-Kreuz, Beförderung, ein eigenes Flugzeug als Geschenk, 5000 Pfund Sterling und einen besonderen Preis von der Flugzeugfabrik, deren Flugzeug der Flieger benutzte. Bei dem englischen Geschwader soll ein Kinooberator mitfliegen, der den ganzen Vorgang zwecks späterer Verwertung im britischen Heeresfilm kinematographisch aufnehmen soll. — Wir empfehlen für dieses Unternehmen einige Zersplitterballone mit Tribünenplätzen hochzulassen, sowie einige Spezialaufhängerflugzeuge mitzuführen. Die Kampfstaffel Nichthofens wird sicher dafür sorgen, daß die Vorstellung interessant verläuft.

Einer der besten Flieger in der Kampfstaffel Nichthofens, der Bizfeldwebel Sebastian Fester, ein Bayer, ist gefallen. Er hat 12 Luftsiege errungen.

England muß die Hunde und Hühner töten.

Im englischen Unterhause wurde am 27. April darauf hingewiesen, daß 3 Millionen Hunde in England vorhanden seien, und daß eine unnütze Menge von Weizen und Gerste zu Hundelischen verarbeitet werde. Dieser große Hundbestand müsse durch Abschichten verringert werden.

Das englische Landwirtschaftsministerium erläßt in den Zeitungen eine ausführliche Berechnung, aus der hervorgeht, daß die Hühner unvergleichlich mehr an Nahrungsmitteln verzehren, als sie an Nährwert produzieren. Man solle deshalb überall da, wo nicht

Abfälle verfüttert werden können, nach Beendigung der Begezeit die Hühnerbestände so stark wie möglich verringern.

Die russische provisorische Regierung gibt nach.

Die provisorische Regierung hat am Freitag dem ausführenden Ausschuss des Arbeiter- und Soldatenrates den Wortlaut einer Mitteilung übermittelt, welche sie als Erklärung zu ihrer Note vom 1. Mai, die so schwere Unruhen hervorgerufen hat, zu veröffentlichen beschloffen hat.

Infolge dieser Mitteilung hat der ausführende Ausschuss mit 34 gegen 19 Stimmen beschlossen, die Erklärungen der Regierung als ihn befriedigend und den Zwischenfall damit als abgeschlossen anzusehen. Nach dieser Erklärung steht fest, daß sich die provisorische Regierung jetzt ganz für den Frieden ohne Annexionen erklärt hat.

Das sozialistische Mitglied in der Regierung Kerenski teilte über die Note vom 1. Mai noch mit: Die Regierung habe die Note über die Kriegsziele den verbündeten Regierungen mitgeteilt, um eine Revision der Kriegsziele der Entente einzuleiten.

Eine Sitzung der Duma.

Die Duma ist für den 5. Mai zum ersten Male seit der Revolution zu einer außerordentlichen Sitzung zusammenberufen worden.

Der Präsident von Brasilien wünscht den Krieg.

Aus Rio de Janeiro wird berichtet: Präsident Veneslau Braz verlas im Kongreß eine Botschaft über den Bruch mit Deutschland, worin es heißt, der deutsche Staatssekretär Zimmermann habe sein Bedauern über die Torpedierung der „Barana“ ausgedrückt, er habe dies aber nicht als befriedigend er-

klärt, weil er nicht weiter mit Deutschland habe verhandeln wollen. Der Präsident empfiehlt dann dem Kongreß die Kriegserklärung mit den Worten: „Ich bin sicher, daß Sie in dem Rahmen der weitgehenden Ihnen von der Verfassung übertragenen Befugnisse in Ihrer Vaterlandsliebe mit der von den Umständen erheischten Entschlossenheit handeln werden.“

Walfische oder U-Boote?

Nach „Daily Telegraph“ vom 28. 4. äußerte der englische Admiral Sir Dudley de Chair in Washington, es sei bei der Bekämpfung der U-Boote sehr ersparend, daß man so häufig Walfische für U-Boote hielte und sie beschöffe.

Ein deutscher Hilfskreuzer in Ostasien.

In den holländisch-indischen Gewässern scheint ein deutscher Hilfskreuzer angekommen zu sein. Der „Sababode“ berichtet hierüber: In der Hafenstraße von Malakka, zwischen Penang und Singapur, wurden alle Leuchtfeuer gelöscht, um zu verhindern, daß das deutsche Schiff nachts durch die wichtigste Fahrstraße Ostasiens komme.

Der Bundesratsausschuß für auswärtige Angelegenheiten.

Die Münchener offizielle Korrespondenz Hoffmann meldet: Staatsminister Dr. Graf von Hertling hat sich Montag früh für einige Tage nach Berlin begeben, wo am Dienstag, 8. Mai, unter seinem Vorsitze im Reichskanzlerpalais die Sitzung des Bundesratsausschusses für auswärtige Angelegenheiten stattfinden wird.

Tüchtige Schlosser

werden für dauernde Beschäftigung gesucht.

Eisenwerk Schmiedeberg.

Wer mahlt Loh in Lohn?

Gesl. Dferten u. K. 369 an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Bekanntmachung.
Nachdem die Ergebnisse der diesjährigen Einschätzung zur Einkommen- und Ergänzungssteuer den Beitragspflichtigen bekannt gemacht worden sind, werden gemäß § 46 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juli 1900 und § 28 des Ergänzungssteuergesetzes vom 2. Juli 1902 alle Personen, die hier ihre Steuerpflicht zu erfüllen haben, denen aber die Steuerzettel nicht zugestellt werden konnten, aufgefordert, sich wegen Mitteilung der Einschätzungsergebnisse bei der hiesigen Ortssteuereinnahme zu melden.
Sänichen (Bez. Dresden), 7. Mai 1917.
Jungmann, Gemeindevorstand.

Junger, kräftiger
Fleischer-Geselle,
welcher selbständig arbeiten und einkaufen kann, sofort gesucht. Karl Jitzke, Fleischermeister, Reinhardtstr. 11a.

Wir suchen für 15. Mai zum Eintritt ein außerordentlich tüchtiges, an selbständiges Arbeiten gewöhntes
Zimmermädchen.
Kaiserhof Bärenfels.

Blondes, lauberes
Hausmädchen
wird sofort in Eintritt gesucht von
Frau Hofmann, Kirchgasse 15.

Frischmelke Ziege
kauft S. Jofranstg, Holsberg 31b.

Roßhaarbürsten, Kardätschen, Röhrenbürsten
lassen ein, auch eiserne Roßgeschirre.
Carl Heyner.

Ein paar Fuhren Dünger
sind abzugeben
Waisergasse 71.

Visitenkarten
in jeder Ausführung liefert die
Buchdruckerei Carl John

Große und kleine Vollen lebender
Bachforellen und Schlachthühner
kauft zu hohen Preisen
Hotel Kaiserhof, Bärenfels.

Hafer
gesund und gut gereinigt
kauft
Louis Schmidt.

Schlachtpferde
kauft zum höchsten Preis
Herrn. Scharfe. Tel. 80.
Im Notfall sofort zur Stelle.

Suche Bienenvölker
zu kaufen. Angebote erbittet
Heber, Hirschbach.

Birke, Nirschaum, Birnbaum, Linde, Eiche, Esche,
Randholz oder geschitten, auch ein kleine Stämme und Partien, kaufen gegen
Kasse F. Schmidt & Co., R. benau.

Idyll. gel. 2-Familien-Landhaus
mit Obst- und Gemüsegarten in Dippoldiswalde oder Umgebung aus Privatband zu kaufen gesucht. Näh. u. Preisangabe erwünscht. Finsterbusch, Dresden 28, Reifeldorfer Straße 30.

Eine gut erhaltene
Mähmaschine
steht preiswert zu verkaufen.
Villa Böhm, Reichstädter Straße Nr 190

Haus für
Cigarren und Cigaretten
K.S. Lotterie-
Collektion.
Gebr. Risse in u. Hauptbahnhof,
Schloß-Strasse u. Victoriahaus.

Darlehens- und Sparkassenverein Reichstädt (Sachsen)
eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.
Vermögens-Bilanz am 31. Dezember 1916.

Aktiva.		Passiva.	
	ℳ.		ℳ.
Rassenbestand	16 478 64	Geschäftsguthaben der Gen.	5 138 85
Bankguthaben	84 834 44	Reservefonds	6 046 23
Schuloner im Warenverkehr	14 999 21	Betriebsfonds	4 850 61
Schuldner im Geldverkehr	2 600 80	Spareinlagen	175 154 62
Darlehne	97 045 86	Gläubiger i. Geldverf.	24 973 16
Zinsenreste	78 79	Gläubiger i. Warenverf.	9 77
Warenvorräte	1 079 53	Reingewinn	2 946 03
Mobilien und Einrichtung	1.—		
Lagerstuppen	1.—		
Geschäftsanteile b. a. Gen.	2000.—		
	219 119 27		219 119 27

Mitgliederstand Ende 1915: 100; Zugang: 3, Abgang: 2.
Stand Ende 1916: 101.
Der Vorstand.
Julius Zimmermann, Emil Zimmermann.

Achtung!

für
Schmiede und Landwirte!

Da die Inanspruchnahme fast der gesamten Stabeisen-Bestände für Zwecke des Heeresbedarfs in Aussicht steht, liegt es im **allergrößten Interesse** jedes Schmiedes und Landwirtes, sich seinen **dringenden Bedarf an Stabeisen, Eisenwaren, Stahl aller Art** durch schleunigsten Einkauf zu sichern.

Carl Heyner
erstes Spezialhaus für landwirtschaftlichen Bedarf
Dippoldiswalde
Markt 24 — Telefon 118

Reichskrone Dippoldiswalde.

Mittwoch den 9. Mai abends 8 Uhr: Gastspiel der Dresdner Operettengesellschaft.
Direktion: Frh. Richard und Alfred Tittel. — In Wien 300, in Berlin 500, in Dresden 70 Aufführungen. Der Schlager der Saison! Allein-Aufführungsrecht!

Das Dreimäderlhaus.

Singpiel in 3 Akten von Dr. A. W. Willner und Heinz Reichert nach dem Roman „Schwammerl“ von Dr. R. S. Barisch, Musik nach Franz Schubert, für die Bühne bearbeitet von S. Bené. Franz Schubert... Herr Georg Werner, I. Operetten-tor vom Zentraltheater in Magdeburg.

Preise der Plätze: Vorverkauf bei Herrn Friseur Kothe und im Theaterlokal: Sperrplatz nummeriert ℳ. 1 50, 1. Platz ℳ. 1, 2. Platz 60 Pf.; an der Abendkasse ℳ. 1,75, ℳ. 1,20 und 75 Pf. Willkür an der Abendkasse 90, 60, 40 Pf.

Nachmittags 4 Uhr **Kinder-Vorstellung.** Eintritt 60, 40 und 20 Pf.
Hans, der Pfadfinder, und der faule Peter oder Wässiggang ist aller Kaiser Anfang. Märchen in 3 Akten.

Hierzu eine Beilage.